

Ressort: Vermischtes

Magazin: Millionen-Betrug mit gefälschten Briefmarken

Berlin, 21.04.2013, 07:40 Uhr

GDN - Mit gefälschten Briefmarken betrügen dubiose Händler deutsche Sammler um Millionen. Nach Informationen des Nachrichtenmagazins "Focus" ermittelt die Staatsanwaltschaft in Hamburg derzeit gegen einen mutmaßlichen Fälscher, der seit Jahrzehnten manipulierte Postwertzeichen im Wert von 25 Millionen Euro im Umlauf gebracht haben soll.

Jedes Jahr geben Philatelisten für historische Stücke und postfrische Sondermarken 175 Millionen Euro aus. Doch auf dem unübersichtlichen Markt agieren Betrüger. Der Chefredakteur des Philatelisten-Standardwerks "Michel Katalog", Oskar Klan, sagte "Focus": "Fälschungen nehmen stark zu." Der Chef des Bundes Philatelistischer Prüfer, Christian Geigle, stellte fest: "Opas Sammlung besteht oft nur aus Fälschungen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-12286/magazin-millionen-betrug-mit-gefaelschten-briefmarken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com